

L'équipe fährt zur deutschen Meisterschaft

Saarlouiser Tanzformation hat sich als süddeutscher Vizemeister für die Jugend-DM am 18. Juni qualifiziert.

KREISSAARLOUIS (om) „Mit dem Auftritt in Walldorf bin ich zufrieden, für die deutsche Jugend-Meisterschaft in Wuppertal will ich aber noch eine Schippe drauflegen und das Training forcieren“, kündigte Andreas Lauck, Trainer und Choreograph der Saarlouiser Jazz- und Moderndance-Formation „l'équipe“ an. Gerade war das Team des Tanzsportclubs Blau-Gold Saarlouis in Walldorf süddeutscher Vizemeister der Jugend geworden. Die Pfingstferien nutzte Lauck, um die Choreographie noch einmal umzustrukturieren und die Aufstellung, das heißt die Positionen einiger Tänzerinnen, nochmals zu verändern, um sie besser in Szene zu setzen.

„Wir wollen bei der Jugend-DM in Wuppertal das Finale erreichen“, gibt Lauck das Ziel für sein Team bei den Titelkämpfen am 18. Juni vor. Zu den Favoriten zählen aus seiner Sicht neben den süddeutschen Meistern „Neo“ aus Bobstadt noch die norddeutschen Meister „Pirou-



Die Saarlouiser Jazzdance-Formation „l'équipe“ wurde in Walldorf nach einem harten Zweikampf süddeutscher Vizemeister der Jugend. FOTO: OLIVER MORGUET

ette“ aus Wuppertal, die vor eigener Kulisse ein Heimspiel haben, sowie die Zweitplatzierten „Sunshine“ aus Dinslaken.

Die süddeutsche Meisterschaft war eine gute Generalprobe für die DM. Hinter den Top-Favoriten „Neo“ aus Bobstadt, die mit allen Bestnoten gewannen, entbrannte ein Kopf-an-Kopf-Rennen zwischen Saarlouis

und der „Children Dance Company“ aus Großostheim. Letztlich setzte sich Saarlouis nur aufgrund einer einzigen besseren Wertung durch. Platz vier ging an „Danzando“ aus Baden-Baden vor „Mio“, dem zweiten Team aus Bobstadt“, und „Joukko“ aus Teningen.

Die zweite Formation aus dem Kreis Saarlouis, „Peerless“ vom TV

Lebach, erreichte nach der Vorrunde auch die Zwischenrunde, verpasste aber den Finaleinzug der besten sechs Teams. Dennoch mussten die Lebacherinnen auch ihren Tanz ein drittes Mal zeigen: Mit den Finalisten standen erst sechs Teilnehmer an der Jugend-DM fest, sodass der siebte Startplatz noch zu vergeben war. Deshalb war eine Stichrunde nötig, bei der „Peerless“ gegen „Slide“ von Gastgeber Walldorf und „Energy“ aus Groß-Gerau antrat. Unter dem Jubel des Heimpublikums entschied Walldorf die Stichrunde für sich und löste damit das siebte Ticket zur DM in Wuppertal. Lebach beendete das Turnier auf Rang neun. „Die Vorfreude bei meinen Mädels war groß. Gleich in ihrem ersten Jahr in der Jugend an einem so großen und wichtigen Turnier teilnehmen zu dürfen und auf Anhieb die Zwischenrunde zu erreichen, war für sie schon ein Riesenerfolg“, zog Trainerin Melodie Metternich ein zufriedenes Fazit.